

Johann Adolf
Hasse

Requiem in C

Soli (SAATB), Coro (SATB)
2 Flauti, 2 Oboi, 2 Fagotti, 2 Corni, 2 Tromboni, Timpani
2 Violini, Viola, Basso continuo

herausgegeben von / edited by
Wolfgang Hochstein

Aufführungsmaterial zu Band IV/4 / Performance material to Vol. IV/4
J. A. Hasse, Werke

Urtext

Klavierauszug / Vocal score
Harry Schröder



Carus 50.751/03

Inhalt / Contents

Vorwort	4
Foreword	5
Introitus et Kyrie	
1. Requiem aeternam (Coro SATB)	6
2. Te decet hymnus (Coro TB)	10
3. Exaudi orationem meam (Alto solo)	10
4. Kyrie eleison I (Coro SATB)	13
5. Christe eleison (Coro)	16
Kyrie eleison II (Coro)	20
Sequentia	
6. Dies irae (Solo A, Coro)	21
7. Tuba mirum (Coro)	23
8. Mors stupebit (Soli ATTB, Coro)	26
9. Recordare (Alto solo)	31
10. Quaerens me (Tenore solo)	33
11. Juste judex (Coro)	37
12. Inter oves (Alto solo)	38
13. Lacrimosa (Soli SA, Coro)	44
Offertorium	
14. Domine Jesu Christe (Soli AATB, Coro)	48
15. Hostias et preces (Soli SAA)	51
Sanctus et Benedictus	
16. Sanctus (Soli SS, Coro)	54
17. Benedictus (Alto solo)	58
Agnus Dei	
18. Agnus Dei (Soli AA)	60
Communio	
19. Lux aeterna (Coro TB)	63
Requiem aeternam da capo	

Zu diesem Werk ist das folgende Aufführungsmaterial erhältlich:

Partitur (Einzelausgabe ohne Kritischen Bericht; Carus 50.751)
Klavierauszug (Carus 50.751/03)
komplettes Orchestermaterial (Carus 50.751/19)

Digitale Ausgaben sind erhältlich: www.carus-verlag.com/5075100

Das Werk wurde vom Dresdner Kammerchor und vom Dresdner Barockorchester unter der Leitung von Hans-Christoph Rademann auf CD eingespielt (Carus 83.349).

The following performance material is available:

full score (separate edition without Critical Report; Carus 50.751)
vocal score (Carus 50.751/03)
complete orchestral material (Carus 50.751/19)

Digital editions for this work are listed at www.carus-verlag.com/5075100

The Requiem in C major is available on CD, performed by the Dresdner Kammerchor and the Dresdner Barockorchester under the direction of Hans-Christoph Rademann (Carus 83.349).

Vorwort

Mit Dekret vom 1. Dezember 1733 war Johann Adolf Hasse zum *Hofkapellmeister* in Dresden ernannt worden. Dort regierte inzwischen Friedrich August II., der – ebenso wie sein Vater, der legendäre „August der Starke“ – in Personalunion sächsischer Kurfürst und polnischer König war und als solcher August III. hieß. Das Requiem in C entstand anlässlich der Trauerfeier für August III., der am 5. Oktober 1763 gestorben war.

Wie es sich für den Anlass geziemt, ist das C-Dur-Requiem eine „königliche“ Totenmesse im Stil einer Missa solemnis, zu deren Orchesterbesetzung auch Trompeten und Pauken gehören.

Bezugnahmen auf eine liturgische Singweise gibt es beim Psalmvers „Te decet hymnus“ aus dem Introitus und zu Beginn der Communio „Lux aeterna“. Und auch der Stile antico findet Berücksichtigung, nämlich in Form einer Alla breve-Fuge über „Christe eleison“. Ansonsten dominiert eine Musiksprache, die sich der damals aktuellen Stilmittel bedient.

Der Beginn des Werkes ist für eine Totenmesse ungewöhnlich und überraschend, denn Hasse hat den Introitus „Requiem aeternam“ nicht als schwermütige Klage, sondern als majestatisch-repräsentative Aufzugsmusik komponiert; dies dürfte so zu verstehen sein, dass dem verstorbenen König dieselbe Art von Huldigung entgegenzubringen ist wie dem lebenden.

Im Zentrum des Kyrie steht die Fuge über „Christe eleison“, in deren Verlauf Hasse durch Abspaltungs- und Engführungstechniken sein satztechnisches Können unter Beweis stellt. Unverkennbar sind die Textbezüge des Themenkopfes, dessen Tonfolge eine Kreuzform ergibt und bei dem ein hinzutretendes Kreuz-Akzidens die intendierte Bezugnahme auf den Gekreuzigten zusätzlich verdeutlicht.

Die textreiche Sequenz hat Hasse nach gängiger Gepflogenheit in mehrere autonome Einzelsätze unterteilt. Dabei gehört der Gebrauch punktierter Rhythmen im „Dies irae“ oder der Einsatz von Trompeten im „Tuba mirum“ zu den Topoi, die auch in Requiemvertonungen anderer Komponisten regelmäßig anzutreffen sind. Vielgestaltig ist der Satz „Mors stupebit“ mit seiner Präsentation verschiedener Gesangssoli und dem kraftvollen Eintritt des Chores, ehe in der f-Moll-Arie „Recordare“ inbrünstig bittende Töne angeschlagen werden.

Neben den ausgeprägten Koloraturen sprechen weitere Anzeichen dafür, dass Hasse die Arie „Quaerens me“ zunächst für Sopran bestimmt hatte, ehe er sich umentschied und das Stück dem Tenor übergab. Es erscheint nicht ausgeschlossen, zur ursprünglichen Absicht des Komponisten zurückzukehren und den Satz vom Sopran singen zu lassen. Bemerkenswert ist außerdem die Arie „Inter oves“ – nicht nur wegen ihrer effektvollen Instrumentierung mit obligaten Holzbläsern und gedämpften Violinen, sondern überdies durch die Form mit ihrer deutlichen Nähe zum Da-capo-Modell, das in katholischer liturgischer Kirchen-

musik ebenso selten ist wie der Umstand, dass die Arie am Schluss in ein Recitativo accompagnato übergeht.

Das „Lacrimosa“ am Ende der Sequenz gewinnt seine Expressivität durch spannungsreiche Vorhaltsüberstülpungen und neapolitanische Sextakkorde, Aufwärtssprünge bei „resurget“ und lange Notenwerte bei „requiem“; die Dur-Auflösung des Schlusses scheint das Vertrauen in die sichere Erfüllung der Bitte „Dona eis requiem“ zu suggerieren.

Das Offertorium bezieht sich in einigen Details auf das ältere Requiem in F von Antonio Lotti: Zu Beginn des „Domine Jesu Christe“ ist die rhythmische Deklamation in beiden Werken nahezu identisch, und auch im Harmonischen gibt es manche Ähnlichkeiten. Die Übereinstimmungen setzen sich im Satz „Hostias et preces“ fort: in beiden Fällen ein inniges Terzett, das im Dreivierteltakt steht und von Streichern mit häufigen Tonrepetitionen zurückhaltend begleitet wird.

Besonders erwähnenswert ist auch das „Agnus Dei“-Duett, das durch schroffe Akkordschläge und dissonanzenreiche Harmonien einerseits und betörend schöne melodische Wendungen andererseits eine außergewöhnliche Intensität erhält.

Hinweise zur Ausführung

Die Vokalpartien geistlicher Werke wurden seinerzeit vom Opernpersonal gesungen – selbstverständlich ohne Frauen und stattdessen in den Oberstimmen mit Sopran- und Altkastraten bei chorischer Unterstützung durch die Kapellknaben. Da für die Ausführung der Gesangssoli stets genügend Kräfte zur Verfügung standen, konnten die jeweiligen Partien auf mehrere Personen verteilt werden. Wenn heute nur ein Tenor-Solist mitwirkt, sollte dieser im Satz „Mors stupebit“ am Ende von Takt 21 zwei Achtelnoten *d¹* mit dem Wort „Li-ber“ singen (alternativ: Silbe „-ra“ schon auf der zweiten Note von Takt 21 – besser ohne Triller – und dann weiter mit *d¹* und dem Wort „Li-ber“). – Bei der Aussprache des Lateinischen ist von einer italienischen Lautung auszugehen.

Zu den weiteren aufführungspraktischen Konventionen gehören die folgenden:

Wo keine dynamische Vorschrift steht – wie meistens am Satzanfang –, gilt *forte*. Artikulationszeichen sind oft nur exemplarisch gesetzt und nach *simile*-Prinzip weiter anzuwenden. Fermaten sind durch eine Verlangsamung des Tempos vorzubereiten.

An Verzierungen verwendet Hasse vor allem Vorschlagnoten (Appoggiaturen) und Triller. Als Faustregel kann gelten, dass lange Vorschläge vor konsonierenden Hauptnoten, kurze Vorschläge eher vor dissonierenden Hauptnoten angebracht sind. Überdies bekommen lange Vorschläge bei zweizeitigen rhythmischen Verhältnissen grundsätzlich den halben und bei dreizeitigen Verhältnissen zwei Drittel vom Wert der Hauptnote. Je nach Tempo und Zusammenhang beginnen Triller mit der oberen Nebennote und enden mit einem Nachschlag.

Foreword

Johann Adolf Hasse had been appointed court Kapellmeister in Dresden by a decree dated 1 December 1733. There ruled in the meantime Frederic Augustus II, who – just like his father, the legendary “Augustus the Strong” – was Elector of Saxony and King of Poland in personal union and as such was called Augustus III. The Requiem in C was composed on the occasion of the funeral service for Augustus III, who had died on October 5, 1763.

As befits the occasion, the C major Requiem is a “royal” funeral mass in the style of a missa solemnis, whose orchestral instrumentation includes also trumpets and timpani.

There are references to Gregorian chant in the psalm verse “Te decet hymnus” from the Introit and at the beginning of the Communio “Lux aeterna”. The antico style is also included, namely in the form of an alla breve fugue on “Christe eleison”. Otherwise a musical language dominates that makes use of contemporary stylistic devices.

The beginning of the work is unusual and surprising for a requiem mass, since Hasse composed the Introit “Requiem aeternam” not as a melancholy lament, but as majestically representative processional music; this should be understood as an indication that the deceased king was to be paid the same kind of homage as the living.

At the center of the Kyrie is the fugue on “Christe eleison,” in the course of which Hasse demonstrates his compositional skills by means of splitting and stretto techniques. The textual references of the subject head are unmistakable: a sequence of tones resulting in the shape of a cross, with an additional sharp accidental (German “Kreuz” = sharp) clarifying the intended reference to the Crucified One.

In accordance with common practice, Hasse divided the text-rich Sequence into several autonomous individual movements. The use of dotted rhythms in “Dies irae” or the use of trumpets in “Tuba mirum” are among the topoi that are also regularly found in other composers’ requiem settings. The movement “Mors stupebit” is multifaceted, with its presentation of various vocal solos and the powerful entry of the choir, before fervently pleading tones are struck in the F minor aria “Recordare”.

In addition to the pronounced coloraturas, there are further indications that Hasse at first intended the aria “Quaerens me” for soprano before changing his mind and giving the piece to tenor. It does not seem impossible to return to the composer’s original intention and have the movement sung by the soprano. The aria “Inter oves” is also noteworthy – not only because of its effective instrumentation with obbligato woodwinds and muted violins, but also because of the form with its clear proximity to the da capo model, which is rather unusual in Catholic liturgical church music as the fact that the aria finally leads into a recitativo accompagnato.

The “Lacrimosa” at the end of the sequence gains its expressiveness through dramatically layered suspensions and Neapolitan sixth chords, upward leaps on “resurret” and long note values on “requiem”; the major resolution of the ending seems to suggest confidence in the certain fulfillment of the request “Dona eis requiem”.

The Offertory refers in some details to the older Requiem in F by Antonio Lotti: at the beginning of the “Domine Jesu Christe”, the rhythmic declamation in both works is almost identical; in the harmonies, too, there are some similarities. These continue in the movement “Hostias et preces”: in both cases we find an intimate trio in three-quarter time, discreetly accompanied by strings with frequent note repetitions.

Particularly noteworthy is the “Agnus Dei” duet, which, through harsh chord repetitions and dissonant harmonies on the one hand and enchantingly beautiful melodic turns on the other, acquires an extraordinary intensity and depth of expression.

Suggestions concerning performance

The vocal parts of sacred works were sung by singers from the opera – without women, of course, but with soprano and alto castratos in the upper voices and with the support of the chapel boys. Since there were always enough singers available for the performance of the vocal solos, the respective parts could easily be divided among several people. If only one tenor soloist is involved, he should sing two eighth notes d^1 on the word “Li-ber” at the end of measure 21 in the movement “Mors stupebit” (alternatively: syllable “-ra” already on the second note of measure 21 – better without trill – and then continue with d^1 and the word “Li-ber”). – The pronunciation of Latin must be based on Italianate diction.

A number of further conventions of performance practice should be mentioned:

Where there is no dynamic indication – as is usually the case at the beginning of a movement – forte applies. Articulation signs such as legato slurs, wedges or staccato dots are often only notated as examples and should continue to be applied according to the simile principle. Fermatas should be prepared by slowing down the tempo.

Hasse used mainly grace notes (appoggiaturas) and trills as ornaments. As a rule of thumb, long appoggiaturas should be used rather before consonant main notes, short appoggiaturas rather before dissonant main notes. Moreover, in the case of duple rhythmic proportions, long appoggiaturas receive half the value of the main note, and in the case of triple proportions, two-thirds of the value of the main note. Depending on tempo and context, trills begin with the upper secondary note and end with a termination.

Geesthacht/Elbe, June 2021 Wolfgang Hochstein
Translation: Gudrun and David Kosviner

Requiem in C

Introitus et Kyrie

1. Requiem aeternam (Coro SATB)

Johann Adolf Hasse (1699–1783)
Klavierauszug: Harry Schröder (*1956)

Non troppo lento, ma maestoso

Tutti (- Fl)

2 Flauti
2 Oboi
2 Corni
Timpani
Archi
Basso continuo

+Fg

5

Re - qui -
R - qui -
Re - qui -
qui -

em ae ter - nam do na e is Do mi ne: et lux per-

ter - nam do na e is Do mi ne:

em ae - ter - nam do - na e is Do - mi ne:

-Cor, Tr

Aufführungsdauer / Duration: ca. 50 min.

© 2021 by Carus-Verlag, Stuttgart – 1. Auflage / 1st Printing – CV 50.751/03

Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten. / Any unauthorized reproduction is prohibited by law.
© 2021 by Carus Verlag, Stuttgart. 1. Auflage, 1. Print. UV 30.12.2023

Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / Printed in Germany / www.carus-verlag.com

Urtext
edited by
Wolfgang Hochstein

11

pe - tu - a lu - ce - at e - is, lu - ce - at e -
et lux per - pe - tu - a lu - ce - at, lu - ce - at e -
et lux per - pe - tu - a lu - ce - at, lu - ce - at e -
et lux per - pe - tu - a lu - ce - at, lu - ce - at e -

13

is, lu - ce - at e - is, et lux - pe - a
is, lu - ce - at is, et per - - tu - a
is, lu - ce - at e - is, et lux per -
is, lu - ce - at e - is, et lux per -
is, lu - ce - at, lu - ce - at, lu - ce - at
is, lu - ce - at, lu - ce - at, lu - ce - at
lu - ce - at e - is, lu - ce - at, lu - ce - at
lu - ce - at, lu - ce - at, lu - ce - at
pe - tu - a lu - ce - at, lu - ce - at, lu - ce - at
pe - tu - a lu - ce - at, lu - ce - at, lu - ce - at

17

lu - ce - at e - is,
lu - ce - at e - is,
lu - ce - at e - is,
lu - ce - at e - is,

Cor, Tr

p

19

et lux per - pe - tu - a lu - ce - at - -

et lux per - tu - a lu - ce - at e - -

et lux per pe - tu - a lu - ce - at e - -

lux per pe - tu - a lu - ce - at e - -

f

lu - ce - at, lu - ce - at, lu - ce - at e - -

is, lu - ce - at, lu - ce - at, lu - ce - at e - -

is, lu - ce - at, lu - ce - at, lu - ce - at e - -

is, lu - ce - at, lu - ce - at, lu - ce - at e - -

tr

tr

tr

tr

A musical score page featuring three staves. The top staff is for soprano, the middle for alto, and the bottom for bass. The bass staff includes a bassoon part with slurs and grace notes. The vocal parts sing "is, lu-ce-at e" at the beginning of the measure. The piano accompaniment consists of eighth-note chords. Large, stylized letters 'G' and 'A' are overlaid on the music. Measure number 25 is indicated in the top left corner.

A musical score for piano, showing two staves. The top staff is in treble clef and the bottom staff is in bass clef. Measure 28 begins with a forte dynamic. The right hand plays eighth-note chords in the treble clef staff, with grace notes and slurs. The left hand provides harmonic support. The right hand then plays eighth-note chords in the bass clef staff, with grace notes and slurs. The measure ends with a forte dynamic. The score includes measure numbers and rehearsal marks.

2. Te decet hymnus

Andante

Tenori e Bassi

Basso continuo +Fg

5

Si - - - on, et ti - bi red - de - tur

9

vo - tum in Je - sa - lem.

Exaudi orationem meam quia justum sum

(Alto solo)

2

Arch. Basso continuo

7

Alto solo

Ex - au - di o - ra - ti - o - nem

p

14

me - - am, ad te, ad te, ad te o -
 - Fl II, Fg

21

- mnis ca -
 tr

27

- - ro ve - et. Ex - au -
 +Fl II +Fg tr f p

34

di, ex - au di, ex - au - di o - ra - ti - o - nem me -
 tr

41

am, ad te, ad te o - mnis ca -
 - Fl II tr

48

54

+ Fl II

f *p* *tr* *tr*

62

ve - ni - et.

ff *tr* *tr*

70

* Vorschlag zur Ausführung der Solokadenz:
Suggestion for the performance of the solo cadenza:



4. Kyrie eleison I (Coro SATB)

Andante

Tutti

2 Oboi
Archi
Basso
continuo

+Fg

8

Ky - ri - e - -
Ky - ri - e - le - i -
Ky - ri - e - le - i -
Ky - ri - e - le - i -
son, Ky - ri - e, Ky - ri - e e - le - i - son, e - le - i -
son, Ky - ri - e, Ky - ri - e e - le - - - i -
son, Ky - ri - e, Ky - ri - e e - le - - - i -
son, Ky - ri - e, Ky - ri - e e - le - - - i -

tr.

tr.

tr.

tr.

16

son, e - le - i - son, e - le - i - son, e - le - i - son.

son, e - le - i - son, e - le - i - son, e - le - i - son.

son, e - le - i - son, e - le - i - son, e - le - i - son.

son, e - le - i - son, e - le - i - son, e - le - i - son.

e - le - i - son, e - le - i - son, e - le - - - i - son,
e - le - i - son, e - le - i - son, e - le - - - i - son,
son, e - le - i - son, e - le - i - son, e - le - - - i - son,
son, e - le - i - son, e - le - i - son, e - le - - - i - son,

e - le - i - son. Ky - ri - e e - - -
e - le - i - son. Ky - ri - e le - - - i -
e - le - i - son. Ky - ri - e - - - i -
e - le - i - son. Ky - ri - e e - le - i - tr

- son, e - le - i - son, e - lei - son, e - le - i - son.
son, e - le - i - son, e - le - i - son, e - - - le - i - son.
son, e - le - i - son, e - le - i - son, e - lei - son, e - le - i - son.
son, e - le - i - son, e - le - i - son, e - le - i - son.

* Eventuell a^2 spielen? / To play a^2 instead?

5. Christe eleison

Soprano

Alto

Tenore

Basso

2 Oboi

Archi

Basso continuo

8

Chri - ste, Chri - ste, Chri-ste e - le - - i - son, e - le -

Va

Chri - ste, Chri - ste, Chri - ste e - le - - i - son, e -

Chri - ste, Chri - ste e - le - - i - son, e -

Chri - ste, Chri - ste e - le - - i - son, e -

Chri - ste, Chri - ste e - le - - i - son, e -

Chri - ste, Chri - ste e - le - - i - son, e -

Chri - ste, Chri - ste, Chri - ste e -

Tutti Pacci

21

lei - son. Chri-ste e - le -
- - - i - son, e - le - i - son.
8 - i - son, e - le - i - son. Chri - ste,
lei - - - son. Chri-ste e - le -

27

son.
Chri - ste, Chri - ste,
8 Chri - ste, Chri-s - e - le - i - son.
-Ob II + Ob II, VI II
Vc
Chri-ste e - lei - son, Chri - ste e -
son, e - le - i - son, e - le -
son, e - le - i - son, Chri - ste e - le - i - son, e -
Chri - ste, Chri - ste, Chri - ste e - le -

Tutti Bassi

A musical score page showing system 39. The page is numbered '10' at the top right. The score consists of five staves. The top three staves are for the orchestra, and the bottom two are for the choir. The vocal parts are labeled 'Soprano', 'Alto', 'Tenor', and 'Bass'. The music is in common time, with a key signature of one flat. The vocal parts sing in German, with lyrics including 'le - - - i - son, e - le - - -', 'le - - - i - son, e -', and 'son. Chri - ste e - le - - -'. The instrumental parts play various chords and melodic lines.

45

i - son. Chri - ste, Chri - ste e -
- i - son, e - le - i - son, e - le - i on. Chri - sti Chri - ste e - lei -
le - i - son i - son, e - le - i - son. Chri - ste, Chri - ste,
- i - son Chri - ste, Chri - ste,
Chri - ste,

Vc Tutti Bassi

i - son, e - le - i - son, e - le - i -
son, e - le - i - son, e - le - i - son.
Chri - ste e - le - i - son, e - le - i -
Chri - ste, Chri - ste e - le - i -

Vc

son. Chri - ste, Chri - ste, Chri-ste e - le -
 Chri - ste, Chri - ste, Chri-ste e - le - i -
 - - - i - son. Chri-ste e - le - i - son, e - le - i -
 son.



i - son, e - le - i - son, le - i -
 son, e - le - i - son. Chri-ste le - - -
 son, e - le - i - son, e - le - i -
 Chri-ste - - - - - Chri-ste e - le -
 le - i - son, e - le - i - son, e - le - i - son.
 - - - i - son, e - le - i - son, e - le - i - son.
 son, e - le - i - son, e - le - i - son, e - le - i - son.
 - - - i - son, e - le - i - son, e - le - i - son.

Kyrie eleison II

77 **Adagio**

Ky - ri - e,
Ky - ri - e,

81

Ky - ri - e e - le - - - i - son,
Ky - ri - e e - le - i - son, e - - - s
Ky - ri - e e - - - i -
Ky - ri - e i - son, e - - - i - son, tr
ei - son, e - le - - - i - son.
e - le - - - i - son.
e - le - i - son, e - le - i - son.
e - le - i - son, e - le - i - son.
e - le - i - son, e - le - i - son.

Sequentia

6. Dies irae (Solo A, Coro SATB)

Un poco andante

Tutti

2 Oboi
2 Fagotti
Archi
Basso
continuo

3

Di - es i - rae,
di - es il
Di - es i - rae, di - es il - la,
i - rae,
Di - es i - rae,
di - es -
Di - es i - rae,
di - es il -

p

f

6
la,
vet sae - clum in fa - vil - la:
sol - vet sae - clum in fa - vil - la, sol - vet sae - clum in fa -
la, sol - vet sae - clum in fa - vil - la, sol - vet sae - clum in fa -
la, sol - vet sae - clum in fa - vil - la:

-Ob

8

te - ste Da - vid cum Si - byl - la, cum Si - byl -
 vil - la:
 te - ste Da - vid cum Si - byl - la, cum Si - byl -
 vil - la: te - ste Da - vid cum Si - byl - la,
 te - ste Da - vid cum Si - byl -
 te - ste Da - vid cum Si - byl - la,
 te - ste Da - vid cum Si - byl - la,

+ Ob
Vc + Vc

11

la.
 la.
 la.
 la.

Solo
Quan - tre - dor fu - tu -

- Ob
p

Alto solo
rus,

ndo ju - dex est ven - tu - rus, cun - cta stri - cte dis - cus -

15

su - - - rus!

f p tr

7. Tuba mirum (Coro SATB)

2 Oboi
2 Fagotti
2 Trombe
Archi
Basso
continuo

Tutti

7 Soprano

Alto

Tenore

Basso

Tuba mirum spar - gens so - num, spar - gens so - num

Tuba mirum spar - gens so - num, spar - gens so - num

Tuba mirum spar - gens so - num, spar - gens so - num

Tuba mirum spar - gens so - num, spar - gens so - num

Va

19

per se - pul - cra re - gi - o - num, co - get o - mnes an - te
 per se - pul - cra re - gi - o - num, co - get o - mnes an - te
 per se - pul - cra re - gi - o - num, co - get o - mnes an - te
 per se - pul - cra re - gi - o - num, co - get o - mnes an - te

tr. *tr.* *tr.* *tr.* *tr.* *tr.* *tr.*

col Basso

24

thro - - num, an - te thro - num. Tu - ba
 thro - - num, an - te thro - num. Tu - ba
 thro - - num, an - te tho - num. Tu - ba
 thro - - num, an - te tho - *tr.* Tu - ba

tr. *tr.* *tr.* *tr.* *tr.* *tr.*

ns so - num, spar - gens so - num per se - pul - cra re - gi -
 mi - rum spar - gens so - num, spar - gens so - num
 mi - rum spar - gens so - num, spar - gens so - num per se - pul - cra re - gi -
 mi - rum spar - gens so - num, spar - gens so - num per se - pul - cra re - gi -

Vc *tr.* *tr.* *tr.*

col Basso

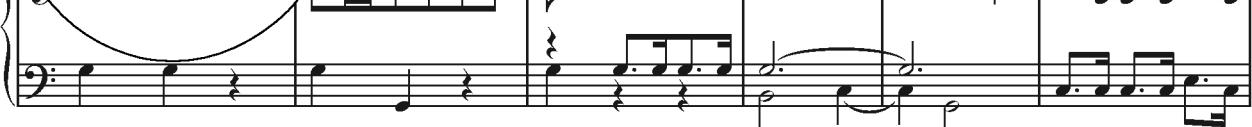
35

o - - - - num, co - get o - mnes an - te thro - num, an - te
 per se - pul - cra re - gi - o - - num, co - get o - mnes an - te thro - num, an - te
 8 o - - - - num, co - get o - mnes an - te thro - num, an - te
 o - - - - num, co - get o - mnes an - te thro - num, an - te



40

thro - num, o - m - an - te ____ thro - num.
 thro - num, an - te ____ thro - num.
 8 th o - n - an - te ____ thro - num.
 o - num, an - te ____ thro - num.



46

7

8. Mors stupebit (Soli AT[T]B, Coro SATB)

Andante
Archi

2 Flauti
2 Oboi
2 Corni
Archi
Basso
continuo

4 Tenore I solo

Mors stu - - pe - bit

p

7 et na - tu - ra, cu re - sur - get cre - tu - ra, ju - di -

Tasto solo

can - ti re - spec - su - ra, ju - di - can -

Organo

15

tr tr tr

18

ti, ju - di - can - ti re - spon -

poco f

21 Alto solo

Tenore I solo *tr*

Tenore II solo*

Li - ber scri - ptus pro - fe - re - tur, pro - fe - re -

su - ra.

Li - ber scri - ptus pro - fe - re - tur, pro - fe - re -

+ Fl, Ob

p

f

p

24

tur, to - tum con - ne - tur, un - de

in quo tum con - ti - ne - tur, un - de

27

mun - dus ju - di - ce *tr*

mun - dus ju - di - ce *tr*

poco f

* Wenn nur ein Tenorsolist mitwirkt, sollte diese Stelle gemäß den Vorschlägen in der Partitur eingerichtet werden.
If only one tenor soloist is involved, this measure should be arranged as suggested in the full score.

30

tur.
tur.
Basso solo

Ju - dex er - go cum se - de - - - bit: nil in - quid - quid

p *poco f*

34

ul - tum re - ma - ne - - - bit:
la - tet ap - pa - re

tr *+ Fl, Ob* *f*

37

ju - dex er - go cum se - de - - -

p

41

bit: nil in - ul - tum re - ma - ne - - -

- Fl, Ob *tr* *+ Fl, Ob* *tr*

poco f

Musical score for orchestra and choir, page 10, measures 45-46. The score consists of four staves. The top staff features a soprano vocal line with a dynamic of $\frac{8}{8}$, labeled "Tenore solo". The second staff shows a bass vocal line. The third staff contains an instrumental part for Flute and Oboe (Fl, Ob), marked with dynamics *f*, *p*, and *tr*. The fourth staff is for the orchestra. The lyrics "Quid sum mi - ser tunc di- bit." are written below the vocal parts. Measure 45 concludes with a forte dynamic *f* in the Fl, Ob part. Measure 46 begins with a piano dynamic *p* in the Fl, Ob part, followed by a trill dynamic *tr*.

A musical score page showing system 49. The top staff features three vocal parts: soprano, alto, and bass. The soprano part has lyrics: "ctu - rus? Quem pa - tro - num ro - ga - tu - rus? Cum vix ju - stus". The alto and bass parts provide harmonic support. The bottom staff shows the piano's bass line. The page is filled with musical notation, including various note heads, stems, and rests. A large, stylized letter 'S' is drawn across the right side of the page.

53

cu - rus, cum vi - ju - stus se - cu - rus.

Tutti
tr

p

+ Fg

61

sta - tis,
sta - tis, qui sal - van-dos sal - vas gra - tis,
sta - tis, gra - tis,
gra - tis,

65

sal - va me, fons,
sal - va me, fons,
sal - va fons,
sal fons,

tis.
tis.
tis.

9. Recordare (Alto solo)

Un poco lento

2 Flauti
Archi
Basso
continuo

Tutti

7

Fl, VI *tr*
p

+ Va, Bc *tr*

12 Alto solo

Re-cor - da - re Je-su pi - e, Je - su_ pi - e, quod sum cau - sa tu

p

18

quod sum cau-sa tu - e: ne per-das il - la di - e, ne me per-das il - la

di - e, il - la di - e.

f

30

Re-cor - da-re Je-su pi - e, Je - su_ pi - e, quod sum cau - sa tu ae

p

vi - ae: ne me per-das il - la di - e, ne me per - - - -
- Fl

- das
+ Fl tr tr pocc

il - la _ di - e. Re-cor - da - re Je - e, quod sum cau - sa tu - ae
vi - ae: ne _ me per-das il - la_di - e. - Fl f f

- Bc tr tr tr

* Vorschlag zur Ausführung der Solokadenz:
Suggestion for the performance of the solo cadenza:

di tr e.

10. Quaerens me (Tenore solo)

Piuttosto andante

2 Flauti
2 Oboi
Archi
Basso
continuo

Tutti **tr**

+ Fg

7

14

20

32 Tenore solo

Quae - rens

* Ausführung triolisch / Performance as triplet

- Fg

* Ausführung triolisch / Performance as triplet

38

me, se - di - sti las

45

sus: red - e - mi - sti cru - cem pas - sus:

+ Fg -Fg

51

tan - tus la - bor non sit cas - sus, tan - tus la - bor

57

n - sit cas -

p

62

* Vorschlag zur Auszierung der Fermate:
Suggestion for embellishing the fermata:



67

sus.

poco f

f

+ Fg

73

Quae - rens me,

- Fg

79

se - di - sti las - sus red - e mi - sti cru - cem pas -

85

sus: tan - tus la - bor,

90

tan - tus la - bor

non - sit cas -

95

sus, tan - tus la - bor, tan - tus la - bor non sit cas - sus,

f

102

non _ sit cas - - - -

107

112

sus, sit cas - sus.

ff

+ Fg

119

* Vorschlag zur Ausführung der Solokadenz:

Suggestion for the performance of the solo cadenza:

cas - - - - sus.

tr

11. Juste judex (Coro SATB)

Largo

Tutti

Soprano Tutti Ju - ste ju - dex ul - ti - o - - - nis, do - num fac re -

Alto Tutti Ju - ste ju - dex ul - ti - o - - - nis, do - num fac re -

Tenore Tutti Ju - ste ju - dex ul - ti - o - - - nis, do - num fac re -

Basso Tutti Ju - ste ju - dex ul - ti - o - - - nis, do - num fac re -

2 Oboi Tutti Ju - ste ju - dex ul - ti - o - - - nis, do - num fac re -

Archi Tutti Ju - ste ju - dex ul - ti - o - - - nis, do - num fac re -

Basso continuo Tutti Ju - ste ju - dex ul - ti - o - - - nis, do - num fac re -

+ Fg

4

mis - si - o - - nis, an - te di - - - em, an - te di - em ra - ti - o -

mis - si - o - - nis, an - te di - - - em, an - te di - em ra - ti -

8 mis - si - o - - nis, te di - - - em, an - te di - em ra - ti -

mis - si - o - - nis, te di - - - em, an - te di - em ra - ti -

mis - si - o - - nis, te di - - - em, an - te di - em ra - ti -

mis - si - o - - nis, te di - - - em, an - te di - em ra - ti -

o - - nis.

o - - nis.

o - - nis.

tr tr tr tr tr tr

p

f

Organo

Tasto solo

12. Inter oves (Alto solo)

Andante

Tutti

2 Flauti
2 Oboi
2 Fagotti
Archi
Basso
continuo

4

Fl

Vl

7

Ob

tr

g

10

tr

+Fl, Vl

Ob 3

*

14

Tutti

3

Va, Bc

tr

tr

tr

The musical score consists of six staves of music. The first staff (measures 1-3) shows a tutti section with various woodwind instruments. The second staff (measures 4-6) features Flute (Fl) and Violin (Vl). The third staff (measures 7-9) features Oboe (Ob). The fourth staff (measures 10-12) features Bassoon (Bassoon) and Cello (Vl). The fifth staff (measures 13-15) features Bassoon (Ob) and Bassoon (Bassoon). The sixth staff (measures 16-18) shows a tutti section with strings (Va, Bc). Large white arrows and loops are overlaid on the music, particularly in the lower half, indicating performance techniques or visual cues.

* Erleichterte Ausführung / Simplified version:



17 Alto solo

In - ter o - ves_ lo-cum prea - sta, et ab _

p

20

hae - dis me se-que - stra, sta - tu - ens in __ par - te __ de - xtra, sta -

tr

Fl

23

ens in __ par-te de - tra, sta - tu - ens in __ pa - te de - xtra, in

tr

+Ob

+Fg

f

p

3

3

3

29

3

3

3

31

Musical score page 31. The top staff shows a continuous eighth-note pattern. The second staff (Flute I) has a sixteenth-note pattern with dynamics f and h . The third staff (Flute II) has a sixteenth-note pattern with dynamics f and h . The bassoon (Bassoon) staff has a sustained note.

33

Musical score page 33. The top staff shows a sixteenth-note pattern with dynamic tr . The second staff (Flute I) has a sixteenth-note pattern with dynamics p , f , and ff . The third staff (Flute II) has a sustained note. The bassoon (Bassoon) staff has a sustained note. Large white S-shaped markings are overlaid on the music.

36

Musical score page 36. The top staff shows a sixteenth-note pattern with dynamic $\text{Ob } \text{z}$. The second staff (Oboe) has a sixteenth-note pattern with dynamic f . The third staff (Bassoon) has a sustained note. Large white C-shaped markings are overlaid on the music.

38

Musical score page 38. The top staff shows a sixteenth-note pattern with dynamic 3 . The second staff (Bassoon) has a sustained note. The third staff (Trombone) has a sustained note. Large white S-shaped markings are overlaid on the music.

41

Musical score page 41. The top staff shows a sustained note. The second staff (Oboe) has a sixteenth-note pattern with dynamic +Ob and tr . The third staff (Flute) has a sixteenth-note pattern with dynamic +Fl and tr . The fourth staff (Trombone) has a sustained note. The fifth staff (Bassoon) has a sustained note. Large white S-shaped markings are overlaid on the music.

44

47

49

51

54

58

xtra, in par - te de - xtra, vo - ca -

62

me cum be-ne - di - ctis, vo - ca - me cum be-ne - di - ctis, cum

66

be - ne - di -

Fl
VI

Ob
Fg

72

* Vorschlag zur Ausführung der Solokadenz:

Suggestion for the performance of the solo cadenza:

be - ne - di - ctis, cum be - ne - di - ctis.

75

77

Tutti

80 Adagio

Archis

tr

83

um qua - si ci - nis: ge - re cu - ram

me - i fi - - nis.

mf

tr

tr

* S. Takt 13 / S. m. 13

attacca

13. Lacrimosa (Soli SA, Coro SATB)

Andante

Andante

Soprano
Alto
Tenore
Basso
2 Oboi
2 Fagotti
2 Corni
2 Trombe
Timpani
Archi
Basso continuo

7

Tutti

la,
la,
la,
la, qua
get ex fa - vil
la, ex
qua re-su - vil - la
ju - di -
di - can
vil-la ju - di - can
ju - di -
can

Legni, Archi

17

dus ho -
dus ho -
dus ho -
can -

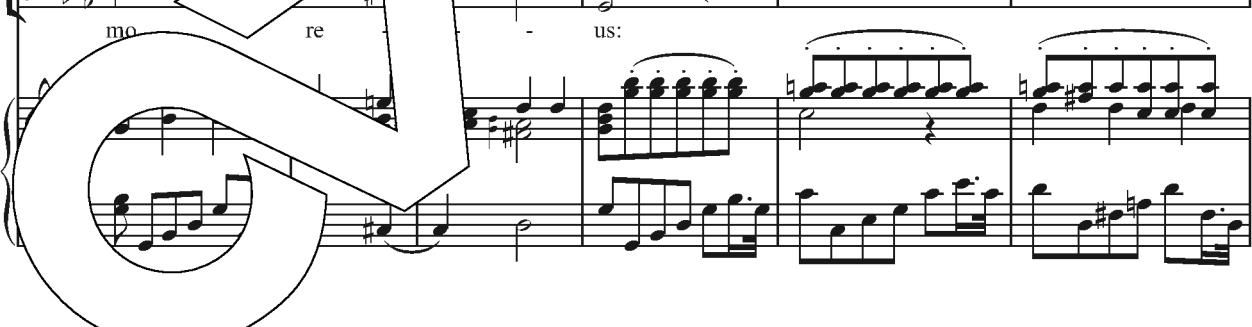
+Cor

dus ho -



22

mo re - us:
mo re - us:
mo re - us:
mo re - us:



28

Soprano Solo

Alto Solo

Hu - ic er - go par - ce De - - us. Pi - e Je - su

Hu - ic er - go par - ce De - - us. Pi - e Je - su

Arch
p

tr.

Do - - mi-ne, _____ do - na e - is, do - - na e - is re - qui-

Do - - mi-ne, _____ do - na e - is, do - - na e - is re - qui-

Tutti **f** **p** **f**

em, do - na e - is re - - -

Tutti **f** **p** **f**

em, do - na e - is re - - -

Tutti **f** **p** **f**

Do - na e - is re - - -

Tutti **f** **p** **f**

Do - na re - - - Ottoni,

Tutti

53

G.P. **p**

qui - em, do - na e - is re

G.P. **p**

qui - em, do - na e - is re

G.P. **p**

qui - em, do - na e - is re

G.P. **p**

qui - em, do - na e - is re

60

f

qui - em.

f

qui - em.

f

qui - em.

f

qui - em.

f

men, a - - men, a - men.

f

men, a - - men, a - men.

f

men, a - - men, a - men.

f

men, a - - men, a - men.

f

A - - men, a - - men, a - men.

f

A - - men, a - - men, a - men.

f

A - - men, a - - men, a - men.

Offertorium

14. Domine Jesu Christe (Soli AATB, Coro SATB)

Andante

Soprano Alto Tenore Basso

Do - mi - ne Je - su Chri - ste, Rex glo - ri - ae, li - be - ra a - ni - mas

Do - mi - ne Je - su Chri - ste, Rex glo - ri - ae, li - be - ra a - ni - mas

8 Do - mi - ne Je - su Chri - ste, Rex glo - ri - ae, li - be - ra a - ni - mas

Do - mi - ne Je - su Chri - ste, Rex glo - ri - ae, li - be - ra a - ni - mas

Tutti

2 Oboi Archi Basso continuo

6 +Fg

o - mni - um fi - de - li - um de - fun - cto - rum de poe - nis in - fer - ni, in -

o - mni - um fi - de - li - um de - fun - cto rum de poe - nis in - fer -

8 o - mni - um fi - de - li - um de - fun - cto rum de poe - nis in - fer -

o - mni - up de - fun - cto de poe - nis in - fer - ni, de

fer - de pro - fun - do la cu: Soli

de pro - fun - do la cu: li - be - ra

ni, et de pro - fun - do la cu:

8 ni, et de pro - fun - do la cu:

poe - nis in - fer - ni, et de pro - fun - do la cu:

-Ob

Vc p

15

Tutti

ne ab - sor-be-at e - as,
Tutti

e - as de o - re le - o - nis, Solo
li - be-ra e - as de o - re le - o - nis, Tutti

li - be-ra e - as de o - re le - o - nis, ne ab -
+ Ob f Tutti Bassi

20

e - as tar - ta-rus, ne ca-dant in ob-scu - rum:
e - as tar - ta-rus, ne ca-dant in ob-scu - rum:
sor - be - at e - as dant in ob-scu - rum:
e - as ant in ob-scu - rum:

sed si - gni - fer san - ctus
sed si - gni - fer san - ctus
sed si - gni - fer san - ctus
sed si - gni - fer san - ctus

§

praes-en-tet e - as in lu - cem san - ctam: Quam o - lim
Mi - cha-el re-prae-sen-tet e - as in lu - cem san - ctam: Quam o - lim
Mi - cha-el re-prae-sen-tet e - as in lu - cem san - ctam: Quam o - lim
Mi - cha-el re-prae-sen-tet e - as in lu - cem san - ctam: Quam o - lim

28

A - bra - hae, quam o - lim A - bra - hae pro - mi - si - sti, et se - mi - ni e - - -

A - bra - hae, quam o - lim A - bra - hae et se - mi - ni e - - jus, et se -

⁸ A - bra - hae, quam o - lim A - bra - hae et se - - -

A - bra - hae, quam o - lim A - bra - hae pro - mi - si - sti, et se - - -



33

A musical score for 'Ave Maria' by Franz Schubert. The score consists of six staves of music for voice and piano. The vocal line is primarily in soprano range, with some bass entries. The piano part provides harmonic support with chords and bass lines. Large, stylized letters 'A' and 'M' are integrated into the vocal parts, with 'A' appearing in the first two measures and 'M' appearing in the third measure. The vocal parts also contain lyrics in Latin: 'jus, et se - mi-ni e - jus, et mi- - jus, et se - mi-ni - jus, et - jus, mi-ni e - jus, et - jus.' The piano part includes dynamic markings such as 'p' (piano), 'f' (forte), 'tr' (trill), and '3' (trio). The score is set against a background of horizontal lines.

15. Hostias et preces

Andantino

Soprano solo

Alto I solo

Alto II solo

2 Violini
Viola
Violoncelli soli

Archi
Vc soli

6

Ho - sti-as et
Ho - sti-as et
Ho - sti-as et

p

Do-mi-ne lau - dis of - fe - ri-mus: tu su - sci-pe pro a - -
pre - ces ti - bi Do-mi-ne lau - dis of - fe - ri-mus: tu su - sci-pe pro a - -
pre - ces ti - bi Do-mi-ne lau - dis of - fe - ri-mus: tu su - sci-pe pro a - -

18

- ni-ma il - la, cu - jus ho - di - e me - mo - ri-am
 - ni-ma il - la, cu - jus ho - di - e me - mo - ri-am
 - ni-ma il - la, cu - jus ho - di - e me - mo - ri-am

23

fa - ci - mus: fac e - am, Do - mi - ne, fac e - am, Do - mi - ne, de -
 fa - ci - mus: fac e - am, Do - mi - ne, fac e - am, Do - mi - ne, de mor - te trans -
 fa - ci - mus: fac e - am, Do - mi - ne, de mor - te trans -

de mor - te trans - i - re, trans - i - re ad vi - tam,
 i - re, de mor - te trans - i - re ad vi - tam,
 i - re, de mor - te trans - i - re ad vi - tam,

35

p

fac e - am, Do - mi - ne, fac e - am, Do - mi - ne, de mor - te, de mor - te, de

p

fac e - am, Do - mi - ne, fac e - am, Do - mi - ne, de mor - te, de mor - te,

p

fac e - am, Do - mi - ne, fac e - am, Do - mi - ne, de mor - te, de mor - te,

f

p

41

mor - te trans - i - re, trans - i - re vi - tam.

de mor - te trans - i - re vi - tam.

trans - i ad vi - tam.

f

46

Da capo „Quam olim Abrahae“ §
(S./p. 49)

* Vorschlag zur Ausführung der Solokadenz:
Suggestion for the performance of the solo cadenza:

vi - tam.

vi - tam.

vi - tam.

Sanctus et Benedictus

16. Sanctus (Soli SS, Coro SATB)

Un poco andante

Archi

2 Oboi
Archi
Basso
continuo

staccato

f

Vc

4 Soprano soli

San

p

7 Soprano

Tutti **f**

to

f

San - c

San - ctus Do - mi-nus De - us Sa - ba -

San - c Do - mi-nus De - - us

Sa - - - ba -

8 San - ctus Do - mi-nus De - - us
Basso **f** Tutti

San - ctus Do - mi-nus De - - us Sa - - - ba -

+ Ob

+ Fg, Bassi

10

oth.
oth.
8 oth.
oth.
+Cb, Fg

p Vc

13 **Allegro di molto**

Ple - ni sunt cae - li, et
Ple - sunt cae - li, cae - li et
Ple - ni sunt cae - li, cae - li et
Ple - sunt cae - li, cae - li et
Archi +Ob

glo - ri - a tu -
ter - ra glo - ri - a tu -
ter - ra glo - ri - a tu -
ter - ra glo - ri - a tu -

19

Soli Soli Soli Soli Soli

a. O - san - na, o - san na, o - san - na, o -
 a. O - san - na, o -
 a. O - san - na, o -
 a. O - san - na, o -

Tutti

p *f*

Tutti Bassi

23

san - na, o - san - na, o - san - na in ex - cel -
 san - na, o - san - na, o - san - na in ex - cel -
 san - na, o - san - na, o - san - na in ex - cel -
 san - na, o - san - na, o - san - na in ex - cel -
 san - na, o - san - na, o - san - na in ex - cel -
 sis, o - san - na, o - san - na, o - san -
 sis, o - san - na, o - san - na, o - san -
 sis, o - san - na, o - san - na, o - san -
 sis, o - san - na, o - san - na, o - san -
 sis, o - san - na, o - san - na, o - san -

p *f*
p *f*
p *f*

* Zur Vermeidung von Oktavparallelen mit dem Sopran d' statt b singen?
 To avoid parallel octaves with the soprano sing d' instead of b flat?

31

na, o - san - na in ex - cel

na, o - san - na in ex - cel

na, o - san - na in ex - cel

34

sis.

*

si

p

f

38

* Ausführungsvorschlag:
Suggestion for the performance:



17. Benedictus (Alto solo)

Un poco lento

Tutti

Archi
Basso
continuo

9

17 Alto solo

Be - ne - di-ctus qui ve-nit in no mi - Do - mi -

p

26

ni, qui ve-nit in no - - - - mi-ne

35

Do - mi - ni. Be -

f

43

ne - di - ctus qui ve - nit _ in _ no - mi - ne _ Do - mi - ni, qui ve - nit in

51

no - - - - - mi-ne

Do - - - - - mi-ne Do - mi - ni.

59

3

in no - - - - - mi-ne Do - mi - ni.

67

tr

3

Da Capo „Osanna“
(S./p. 56)

* Vorschlag zur Ausführung der Solokadenz:

Suggestion for the performance of the solo cadenza:

Do - - - - - mi - ni, Do - - - - - mi - ni.

Agnus Dei

18. Agnus Dei

Piuttosto andante

Alto I solo

Alto II solo

Archi
Basso
continuo

Tutti

p

p

4

tol - lis_ pec - ca - ta, pec - ca - ta m - di: do-na e - is re -

tol - lis_ pec - ca - ta m - di: do-na e - is re - -

tr

- - qui - em. A - gnus De - i, qui tol - lis_ pec - ca - ta, pec -

tr

- - qui - em. A - gnus De - i, qui tol - lis_ pec - ca - ta, pec -

f

p

12

ca - ta mun - di:
do-na e - is re -

16

ca - ta mun - di:
do-na e - is re -

20

A - gnus De - i, qui
A - gnus De - i, qui

24

tol - lis pec - ca - ta mun - di:
do - na e - is

tol - lis pec - ca - ta mun - di:
do - na e - is

28

re - qui - em sem - pi - ter

re - qui - em sem - pi - ter

32

tr

tr

f

p

nam.

* Vorschlag zur Ausführung der Solokadenz:
Suggestion for the performance of the solo cadenza:

tr

nam.

tr

nam.

Communio

19. Lux aeterna (Coro TB)

Andante

Tenori e Bassi Basso continuo

Lux ae - ter - na lu - ce-at e - is Do
+Fg

5
mi - ne:
Cum san ctis a - is in ae -
qui - a pi - us es.

Requiem aeternam (Nr. 1) da capo → s./p. 6

- zuverlässiger Notentext auf Urtext-Basis
 - gut spielbarer Klaviersatz
 - hochwertige Druckqualität
 - komplettes Aufführungsmaterial lieferbar

- reliable editions based on Urtext
 - easily playable keyboard accompaniments
 - high-quality printing
 - performance material available on sale

Bach, C. P. E.: Magnificat Wq 215 / BR E4 ◎	carus plus	33.215/03	Herzogenberg: Die Geburt Christi op. 90	40.196/03
- Heilig Wq 217 / BR F77 ◎		33.217/03	- Die Passion op. 93	40.197/03
Bach, J. S.: sämtliche Kantaten · complete cantatas			- Erntefeier op. 104	40.198/03
- Himmelfahrtsoratorium · Ascension oratorio			Homilius: Johannespassion · St. John Passion	
BWV 11 ◎	carus plus	31.011/03	HoWV I.4 ◎	carus plus 37.103/03
- Messe in h-Moll · Mass in B minor BWV 232 ◎	carus plus	31.232/03	- Markuspassion · St. Mark Passion HoWV I.10 ◎	37.110/03
Johannes-Passion · St. John Passion BWV 245	carus plus	31.245/93	- Passionskantate HoWV I.2 ◎	37.104/03
Traditionelle Fassung · traditional version (1739/1749)		31.245/53	- Weihnachtsoratorium · Christmas oratorio	
Fassung · version II (1725)		31.245/03	HoWV I.1 ◎	
Fassung · version IV (1749)	carus plus	31.243/03	Mauersberger: Christvesper RMWV 7	carus plus 37.105/03
- Magnificat in D BWV 243 ◎		31.247/03	Mendelssohn: Christus MWV A 26 (Teil 1/Part 1)	7.201/03
- Markus-Passion · St. Mark Passion BWV 247 ◎	carus plus	31.244/03	- Christus MWV A 26 (Teil 2/Part 2)	carus plus 40.169/03
- Matthäus-Passion · St. Matthew Passion BWV 244		31.233/03-31.236/03	- Der 42. Psalm · Psalm 42 MWV A 15 ◎	40.170/03
- 4 Missae in F, A, g, G BWV 233–236		31.249/03	- Elias · Elijah MWV A 25 ◎	40.072/03
Osteroratorium · Easter Oratorio BWV 249 ◎			- Hymne „Hör mein Bitten“ · „Hear my prayer“	40.130/03
Weihnachtsoratorium · Christmas Oratorio			MWV B 49 ◎	
BWV 248	carus plus	31.248/53	- Lauda Sion MWV A 24 ◎	
Beethoven: Missa in C op. 86 ◎	carus plus	40.688/03	- Lobgesang · Sinfonie-Kantate MWV A 18 ◎	
- Missa solemnis op. 123 ◎	carus plus	40.689/03	- Magnificat in D MWV A 2 ◎	
- Symphonie Nr. 9 op. 125. Finale	carus plus	23.801/03	- O Haupt voll Blut und Wunden MWV A 8 ◎	
Meeres Stille und Glückliche Fahrt op. 112		10.395/03	- Paulus · St. Paul MWV A 14 ◎	
Elegischer Gesang op. 118		10.396/03	- Vom Himmel hoch MWV A 22 ◎	
Brahms: Ave Maria op. 12 ◎		40.180/03	- Wer nur den lieben Gott lässt walten	
- Der 13. Psalm ◎	carus plus	40.182/03	MWV A 7 ◎	
- Ein deutsches Requiem op. 45 ◎		27.055/03	Monteverdi: Vespro della Beata Vergine ◎	
- Schicksalslied op. 54	carus plus	10.399/03	Mozart: Sämtliche geistliche Werke · complete sacred works	
Bruckner: Te Deum	carus plus	27.190/03	- Davide penitente KV 469	40.060/03
Buxtehude: Also hat Gott die Welt geliebt BuxWV 5 ◎		36.010/03	- Exsultate, jubilate KV 165	40.060/03
- Das Jüngste Gericht ◎		36.019/03	- Missa in c (Weihnachtsmesse) KV 389	40.060/03
- Membra Jesu nostri ◎	carus plus	36.013/03	- missa brevis KV 220	40.060/03
Cherubini: Krönungsmesse · Messe solennelle in G		40.087/02	- Missa in C (Spatzen) KV 389 (Sparrow Mass)	40.060/03
- Requiem in c ◎	carus plus	40.086/02	- missa brevis KV 317	40.060/03
Dvořák: Messe in D op. 86 ◎	carus plus	40.651/03	- Missa in c KV 427 · Lilius/Wolf ◎	40.060/03
- Stabat Mater op. 58, Bearb. für Kammerorch.		27.211/03	- Missa in c KV 427 · Levin	40.060/03
Fauré: Requiem op. 48 (version symphonique, 1900)	carus plus	27.311/03	- Missa in c KV 626 · Maunder	40.060/03
- Requiem op. 48 (avec petit orchestre, 1887)		27.310/03	- Requiem KV 626 · Maunder	40.060/03
Franck, César: Die Sieben Worte · The Seven Words		40.061/03	- Requiem KV 626 · Süßmayr	40.060/03
- Messe in A op. 12	carus plus	27.311/03	- Vesperae solennes de Confessore KV 339 ◎	40.060/03
Gounod: Requiem in C op. posth.	carus plus	55.075/03	Puccini: Messa a 4 voci (Messa di Gloria) SC 6	40.060/03
- Messe solennelle de sainte Cecile ◎		55.048/03	Rheinberger: Der Stern von Bethlehem op. 164 ◎	40.060/03
Händel: Alexander's Feind		55.054/53	- Missa in A op. 126	carus plus 51.026/03
- Brockes Passion HWV 53 ◎	carus plus	55.063/03	für Frauenchor · for women's choir ◎	50.172/03
- Israel in Egypt HWV 54 ◎		55.056/03	- Missa in B op. 172 für Männerchor · for men's choir ◎	50.169/03
- Judas Maccabaeus HWV 55 ◎	carus plus	10.372/03	- Messe in C op. 169	50.060/03
- Messiah HWV 56 ◎		40.911/03	- Requiem op. 60	50.016/03
Ottorino Respighi: La Cäcilienode		55.283/03	- Stabat Mater op. 16	carus plus 50.450/03
HWV 254 ◎	carus plus	55.053/03	Rossini: Petite Messe solennelle ◎	40.650/03
HWV 53 ◎		50.703/03	- Messa di Rimini	40.674/03
- Missa in g ◎	carus plus	97.004/03	- Miserere	40.805/03
- requiem in Es ◎		40.961/03	- Stabat Mater	carus plus 70.089/03
- serenata in c ◎	carus plus	50.305/03	Ryba: Missa pastoralis bohemica	40.678/03
In, Johann M.: Missa in honorem Sancti Hieronymi		54.546/03	Saint-Saëns: Oratorio de Noël ◎	carus plus 40.455/03
mae Virginis Mariae MH 15	carus plus	54.254/03	- Requiem	27.317/03
iae MH 546		50.328/03	Salieri: La Passione di Gesù Cristo	40.942/03
lesiae MH 797	carus plus	50.329/03	Schubert: Sämtliche geistliche Vokalwerke · complete sacred vocal works	carus plus 70.053/03
incisci Seraphici MH 826		54.837/03	- Magnificat in C D 486 ◎	carus plus 40.675/03
Leopoldi MH 837 ◎	carus plus	54.838/03	- Messe in G D 167	carus plus 40.659/03
- Requiem op. 138 ◎		50.321/03	- Messe in As D 678	carus plus 40.660/03
- Requiem in c MH 154	carus plus	50.348/03	- Messe in Es D 950 ◎	carus plus 20.435/03
- Vesperae solennes MH 321		51.990/03	Schütz: Weihnachts-Historie ◎	40.085/03
Haydn, Joseph: Die Schöpfung · The Creation	carus plus	40.601/03	Suppé: Missa pro defunctis. Requiem	39.137/03
- Missa brevis in F	carus plus	40.600/03	Telemann: Die Tageszeiten ◎	39.142/03
- Missa brevis St. Joannis de Deo in B		40.606/03	- Donner-Ode	39.117/03
(Kleine Orgelsonomesse · Little Organ Solo Mass)	carus plus	40.604/03	- Hosianna dem Sohne David	39.105/03
- Missa Cellensis (Kleine Mariazeller Messe)	carus plus	40.609/03	- Machet die Tore weit ◎	carus plus 27.303/03
- Missa Cellensis in honorem BVM in C		40.603/03	Verdi: Requiem	27.294/03
(Cäcilienmesse) ◎	carus plus	40.607/03	- Stabat Mater	40.012/03
- Missa in Angustiis (Nelsonmesse)	carus plus	40.602/03	- Te Deum	40.004/03
- Missa in honorem BVM in Es (Große Orgelsonomesse)		40.608/03	Vivaldi: Beatus vir (Ps 111) RV 597 ◎	40.007/03
- Missa in tempore belli (Paukenmesse)	carus plus	40.605/03	- Credo RV 591 ◎	carus plus 40.001/03
- Missa „Rorate coeli desuper“ in G		40.612/03	- Dixit Dominus (Ps 109) RV 594 ◎	40.005/03
- Missa Sancti Bernardi von Offida in B (Heiligmesse)	carus plus	40.611/03	- Gloria RV 589 ◎	carus plus 40.002/03
- Missa Sancti Nicolai in G (Nikolaimesse)		40.610/03	- Kyrie RV 587 ◎	
- Missa in B (Harmoniemesse)	carus plus	40.610/03	- Magnificat RV 610 ◎	
- Missa in B (Schöpfungsmesse) ◎				
- Missa in B (Theresienmesse · Theresien Mass)	carus plus			

carus plus Innovative Üb hilfen (carus music, die Chor-App, Übe-CDs Carus Choir Coach) oder Klaviersätze XL erhältlich /  auf Carus-CD eingespielt
innovative practice aids (carus music, the choir app, practice CD series Carus Choir Coach) or vocal scores XL available / on Carus CD